

Herzlich Willkommen zur Online-Veranstaltung:

10. Jänner 2024

Markt, Frühjahrsanbau 2024, Versuche, Grüne Reisswanze

Vortragende: Martin Ziegler – EZG; Petra Doblmaier – Ik OÖ; Marion Gerstl, Anna Moyses, AGES

Wir starten pünktlich um 19.00 Uhr

Spielregeln Zoom:

- **Mikrofon:** bitte **ausgeschaltet** lassen um Störungen zu vermeiden
- **Video:** optional; kann auch ausgeschaltet bleiben
- **Fragen:** bitte im Chat stellen (kurz und kompakt!)
- **Chat:** nur für Fragen nutzen (werden gesammelt und in der Fragerunde vom Moderator gestellt)
- **Vor- und Nachname eintragen**
- Bei **technischen Problemen:** Lisa Doppelbauer 050 6902 1559 kontaktieren
- **Download** der Vorträge ab morgen auf der BWSB Homepage



Ablauf des Webinars

ReferentIn	Thema	Zeit
Martin Ziegler - EZG	Markt	20 Min. + 5 Min. Fragen
Petra Doblmaier – LK-OÖ	Sorten für den Frühjahrsanbau	20 Min. + 5 Min. Fragen
Marion Gerstl - BWSB	Versuchsergebnisse	20 Min. + 5 Min. Fragen
Anna Moyses - AGES	Grüne Reisswanze	30 Min. + 5 Min. Fragen

WEBINAR Frühjahrsanbau

10. Jänner 2024

Relevante Versuchsergebnisse aus dem **BIOLandbau** für den Frühjahrsanbau
in Oberösterreich



Überblick für die nächsten 20 Minuten



- Landessortenversuch BIO Soja + Düngung
- Landessortenversuch BIO Mais
- Impfversuch BIO Soja
- Untersaatenversuche
- Ausblick 2024

Landessortenversuch Sojabohne, Eberstalzell, LL

- **Versuchsfrage:** Wie wirkt sich **eine Düngung** auf den Ertrag und die Qualität (Rohprotein) verschiedener **Sojasorten** aus?

- Standort

Boden	Braunerde
Relief	eben
Datum der Ziehung	07.06.2023
pH	6,6
P [mg/kg]	72 - C
K [mg/kg]	282 - D
Mg [mg/kg]	146 - D
Humus [%]	3,0
N nachlieferbar [mg/kg/7d]	82 - hoch



Landessortenversuch Sojabohne, Eberstalzell, LL

- **Klimadaten vom Anbau bis zur Ernte** (Quelle: Hagelversicherung)

Niederschlag [mm]	470
Wärmesumme [°]	1834
Vegetationstage	140



- **Ackerbauliche Maßnahmen**

Vorfrucht	Körnermais
Anbau	22.05.2023
Beikrautregulierung	Blindstriegel, 3 x Hacke
Ernte	09.10.2023 (Flexischneidwerk)

- **Versuchsform**

Streifenversuch mit drei Standardvarianten (Sorte ACHILLEA)

Landessortenversuch Sojabohne, Eberstalzell, LL

■ Varianten

Variante	Firma	Sorte	BIO/KONV	Reifegruppe AGES	Saatstärken in 1.000er	Zulassung als
1	PZ	BIO ACHILLEA	BIO	000	60	österr. Sorte
2	PZ	BIO ABACA	BIO	000	65	österr. Sorte
3	RWA	GL MELANIE BIO	BIO	000	70	österr. Sorte
4	SB	BIO-AURELINA	BIO	000	65	österr. Sorte
5	PZ	BIO ACHILLEA	BIO	000	60	österr. Sorte
6	SB	BIO-ADELFA	BIO	000	60	österr. Sorte
7	SB	ANCAGUA	konv.ung.	000	60	EU-Sorte
8	PZ	ANNABELLA	konv. Ung.	00	60	österr. Sorte
9	RWA	JENNY BIO	BIO	00	60	österr. Sorte
10	PZ	BIO ACHILLEA	BIO	000	60	österr. Sorte

Landessortenversuch Sojabohne, Eberstalzell, LL

Ergebnisse

Firma	Sorte	Trockenertrag 14% OHNE Patentkali	Trockenertrag 14% MIT Patentkali	Ertrag OHNE Patentkali	Ertrag MIT Patentkali	Protein in der TS OHNE Patentkali	Protein in der TS MIT Patentkali	Protein- ertrag OHNE Patentkali	Protein- ertrag MIT Patentkali
		[kg/ha]	[kg/ha]	[rel. %]	[rel. %]	[%]	[%]	[kg/ha]	[kg/ha]
PSZ	BIO ACHILLEA Standard	2851	2650	100,0	100,0	43,8	44,2	1250	1171
PSZ	BIO ABACA	2933	2573	103	97	43,0	43,6	1261	1122
RWA	GL MELANIE BIO	2720	2701	95	102	43,1	43,1	1172	1164
SBL	BIO-AURELINA	2936	2901	103	109	44,7	45,6	1312	1323
SBL	BIO-ADELFA	2630	2725	92	103	43,6	43,7	1146	1191
SBL	ANCAGUA	2834	2469	99	93	43,6	43,7	1236	1079
PSZ	ANNABELLA	2964	2695	104	102	43,8	44,1	1298	1188
RWA	JENNY BIO	3082	2864	108	108	47,0	47,4	1449	1358
Standortmittel		2869	2697			44,1	44,4	1266	1199

 **172 kg/ha**

 **67 kg/ha**
Lk Landesanstalt für
Österreich

Rhizobien: Praxisversuch bei BIO Sojabohne - 2019

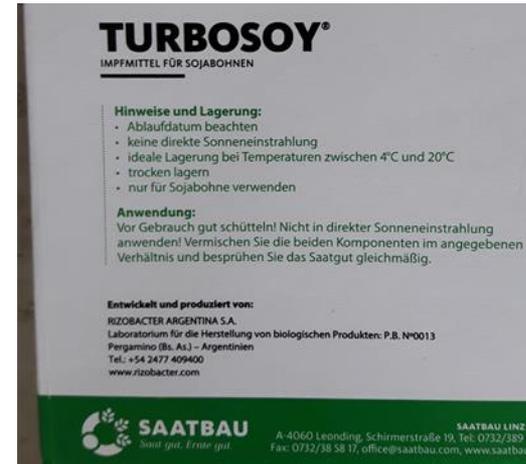
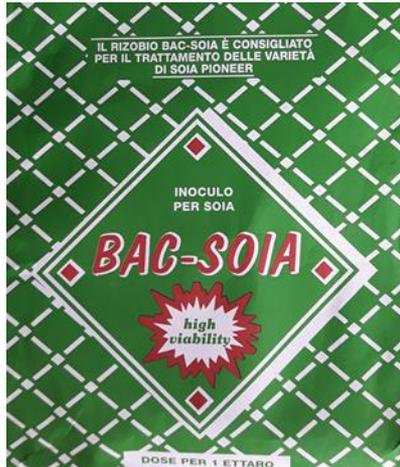
Fragestellung:

- Wie wirken sich unterschiedliche Impfmittel auf den Ertrag und XP der Sojabohnen aus?

Standort:

- Niederneukirchen
- Pseudogley, sandiger Schluff, eben
- Niederschlag: 271 mm (Anbau – Ernte, *Quelle: Hagelversicherung*)
- VF: Karotten
- Anbau: Federzinkenegge vorm Anbau, 19.05.2019, Drillsaat, 45 cm, 70 Kö./m²
- Pflanzenschutz: 01.06. 2019 → Längsstriegel, 02.06.2019 → Querstriegel, 12.06.2019 → Hacke + Rollstriegel
- Ernte: 30.09.2019

Rhizobien: Praxisversuch bei BIO Sojabohne - 2019



Weitere Impfmittel: die Saat flüssig 80 ml, BAC Soja Torf und flüssig, Trifender, FIX Fertig, NULL Variante.

Ergebnis: Rhizobienversuch bei BIO Sojabohne, 2019

Firma	Impfmittel	Pflanzen /m ²	Knöllchenbonitur		H ₂ O [%]	Feucht- ertrag [kg/ha]	Trocken Ertrag 14 % [kg/ha]	Ertrag Rel. %	Rohprotein in % [14 % H ₂ O]	Proteinерtrag [kg/ha] bei 14 %
			Größe der Knöllchen	Boniturschema lt. FBL						
Saatbau Linz	SY - Livius	64	++	2,00	13,3	3646	3672		34,92	1282
Saatbau Linz	SY - Livius + Histick SOY	60	++	2,60	13,2	3831	3862		35,00	1352
Die										1378
Pior										1420
Saa										1421
HEs										1387
Pro										1416
Saa										1451
Die Saat	SY - Livius + Die Saat Rhizobienkur	60	+++	2,40	12,3	3899	3965		34,66	1374
KWIZDA	SY - Livius + BAC SOY + (TRICHODERMA)	61	++	2,40	12,3	3400	3458		34,83	1204

**Eine Impfung zahlt sich auf alle Fälle aus!!!
+ 374 kg/ha im Vgl. zur Variante fixfertig**

Fotos:



Fotos:



Fotos:



Landessortenversuch Körnermais

Aistersheim, GR



- **Versuchsfrage:**

Ertragspotenziale diverser Bio-Körnermaissorten im Hausruckviertel

- **Anbau:** 22. Mai 2023

- **Standort:**

pseudovergleyte, kalkfreie Lockersediment-Braunerde

- **Klimadaten:**

Niederschlag: 535 mm (Anbau bis Ernte)

Wärmesumme: 1.967 °C (Anbau bis Ernte)

- **Beikrautregulierung:** Rollhacke 09.06.2023, Hacke 15.06.2023,

Hacke 26.06.20

- **Ernte:** 09.11.2023

Landessortenversuch Körnermais

Aistersheim, GR

■ Varianten:

Variante	Sorte	Firma	RZ
1	BIO AMAROLA	KWS	210
2	BIO-AMELLO	Saatbau	250
3	ASHLEY	RWA	250
4	BIO P7818	Pioneer	260
5	BIO P8754	Pioneer	270
6	BIO KWS Robertinio	KWS	270
7	BIO AMAROLA	KWS	210
8	BIO ATLANTICO	Saatbau	270
9	RGT SMARTBOXX	RAGT	ca. 280
10	BIO LG31256	RWA	280
11	BIO KWS Gustavius	KWS	280
12	BIO AMAROLA	KWS	210

Landessortenversuch Körnermais

Aistersheim, GR

■ Ergebnisse:

Variante	Sorte	Firma	RZ	Saatstärke	Ernte-feuchte	Feuchte-ertrag	Trocken-ertrag (14%)	Relativertrag am Gesamt-durchschnitt	Reihung
Nr.				[Kö./ha]	[%]	[kg/ha]	[kg/ha]	[%]	
1	BIO AMAROLA	KWS	210	95.000	22,9	11.282	9.959	89	9,0
2	BIO-AMELLO	Saatbau	250	100.000	25,1	12.876	10.990	98	5,0
3	ASHLEY	RWA	250	100.000	25,6	15.121	12.807	115	1,0
4	BIO P7818	Pioneer	260	90.000	23,0	14.025	12.353	111	2,0
5	BIO P8754	Pioneer	270	90.000	22,8	13.658	12.065	108	4,0
6	BIO KWS Robertinio	KWS	270	95.000	26,3	11.219	9.398	84	12,0
7	BIO AMAROLA	KWS	210	95.000	22,8	11.274	9.959	89	9,0
8	BIO ATLANTICO	Saatbau	270	100.000	27,7	12.809	10.492	94	7,0
9	RGT SMARTBOXX	RAGT	ca. 280	90.000	28,8	13.564	10.913	98	6,0
10	BIO LG31256	RWA	280	100.000	26,9	14.857	12.328	110	3,0
11	BIO KWS Gustavius	KWS	280	90.000	23,1	11.904	10.476	94	8,0
12	BIO AMAROLA	KWS	210	95.000	22,1	11.156	9.959	89	9,0
*Ertragsberechnung nach Bereinigung der Sortenstandards in Parzellen 1, 7 und 12.					Gesamt-durchschnitt	Gesamt-durchschnitt	Gesamt-durchschnitt		
					24,7	13.131	11.178		

Erosionsschutz Acker: Untersaaten

4.4 UNTERSAAT BEI ACKERBOHNE, KÜRBIS, SOJA UND SONNENBLUME

Eine Teilnahme an der Maßnahme mit Untersaat bei **Ackerbohne, Kürbis, Soja und Sonnenblume** ist mit folgenden Auflagen verbunden:

- Es hat eine aktive Anlage von flächendeckenden Untersaaten mit mindestens **3 Mischungspartnern** zwischen den Reihen der Hauptkultur spätestens 8 Wochen nach dem Anbau von Ackerbohne, Kürbis, Soja und Sonnenblume, spätestens jedoch bis zum 30. Juni zu erfolgen. Beim Anbau von Winterackerbohnen hat die Anlage der Untersaat in einem vergleichbaren Zeitraum wie bei Sommerackerbohnen (8 Wochen nach dem Anbau), spätestens jedoch am 30. April, zu erfolgen. Sollte die Anzahl an angesäten Mischungspartnern am Feld nicht ersichtlich sein, so ist ein **Saatgutnachweis** über Rechnung oder Etikett erforderlich.
- Die Saatstärke, die Anbautechnik und der Anbauzeitpunkt sind so zu wählen, dass ein ausreichender Feldaufgang mit entsprechender Erosionsschutzwirkung gewährleistet ist.
- Eine **Bodenbearbeitung** oder ein Herbizideinsatz sind nach der Anlage der Untersaat bis zur Ernte der Hauptkultur **nicht erlaubt**. Striegeln zählt als Bodenbearbeitung und ist daher nicht gestattet.
- Die Untersaat muss mindestens bis zur Ernte der Hauptkultur erhalten bleiben und darf nicht mit der Hauptkultur mitgeerntet werden. Wichtig ist, dass die Untersaat nicht als Erntegut verwertet wird. Wird die Untersaat beim Drusch der Hauptkultur beispielsweise „geköpft“, ist das zulässig. Wird sie mitgeerntet, handelt es sich nicht um eine Untersaat, sondern um eine Mischkultur.

Aus einer Untersaat **kann auch eine prämienefähige Zwischenfrucht-Begrünung für die Maßnahme „Begrünung von Ackerflächen – Zwischenfruchtanbau“ ohne Neueinsaat der Zwischenfruchtvariante hervorgehen, sofern die Bedingungen dafür eingehalten werden.** Als Anlagetermin gilt die Ernte der Hauptkultur, d.h. die Ernte muss jedenfalls vor dem verpflichtenden Anlagetermin der Begrünungsvariante erfolgen.


ÖPUL 2023
Erosionsschutz Acker
75 € Basisprämie

Untersaaten

Variante	Firma	US bei Soja oder Sonnenblume oder Ackerbohne oder Kürbis
V1		ohne Untersaat
V2	DSV	M 2 Plus: Deutsches Weidelgras 90 %, Weißklee 10 %, Lischgras, Leindotter, Phacelia, Öllein, Spitzwegerich, Hornklee, Inkarnatklee; 10 kg/ha
V3	SBL	Knaulgras, Rotschwingel, Rohrschwingel, Weißklee, Spitzwegerich 10 kg/ha
V4	SBL	0,5 kg Senf, 4 kg Kresse, 4 kg Leindotter
V5	die Saat	Untersaat Plus (mit Gras)
V5	die Saat	BioUntersaat Plus (Perserklee, Inkarnatklee, Alexandrinerklee, Weißklee) 10 kg/ha
V6		ohne Untersaat

Untersaaten

- 26.07.2023 US bei Sojabohne
bei allen Varianten sind die Gräser im Keimblattstadium.
Kreuzblütler und Leguminosen sind noch nicht sichtbar
- 02.10.2023 US bei Sojabohne
alle Varianten sind vertrocknet, daher keine Auswertung



Untersaaten

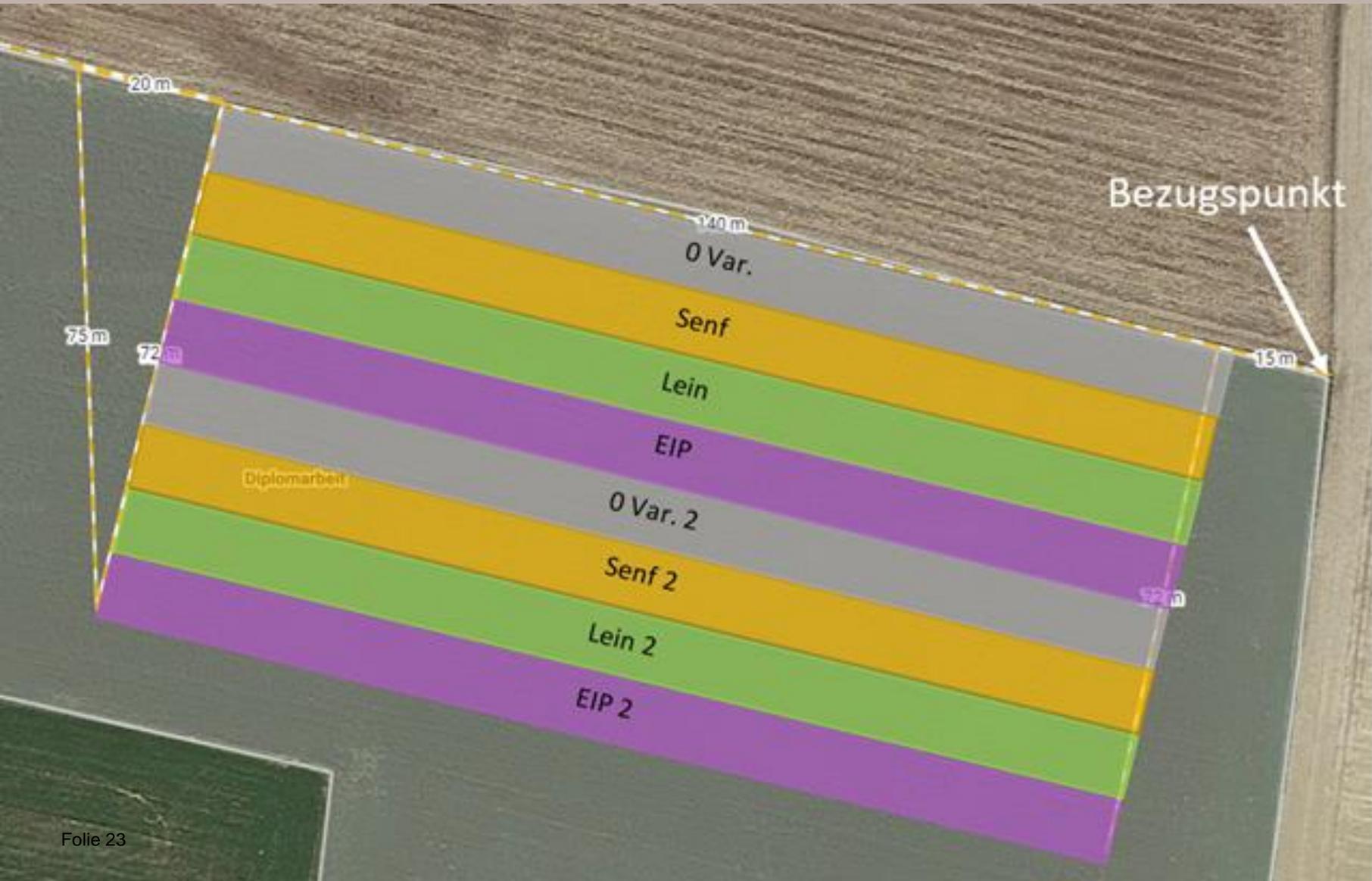
- 30.06.2023 Ausbringung der Untersaat



Untersaatenversuch bei SAB 2020; DA Florianer

- 2020 in Haag (Most4tel)
- Vorfrucht Silomais
- kombinierter Anbau 20. März 2020, Drillsaat
- 50 Kö./m²; 7 cm Ablagetiefe, 12,5 cm Reihenabstand
- Sorte TIFFANY
- Untersaat mittels Drillsaat eine Woche nach AB Saat
- Striegel bei 0er Variante, ansonsten keine Beikrautregulierung
- Ernte am 12. August 2020

Untersaatenversuch 2020; DA Florianer



Untersaatenversuch 2020; DA Florianer

Parzelle ^α	Ertrag pro Parzelle in kg feucht ^α	Ertrag kg/ha feucht ^α	Ertrag kg/ha bei 14% Feuchte ^α	Durchschnittlicher Ertrag in kg/ha pro Variante ^α
0-Var ^α	418 ^α	3929 ^α	3892 ^α	3810,5 ^α
0-Var-2 ^α	400 ^α	3759 ^α	3729 ^α	
Senf ^α	386 ^α	3628 ^α	3607 ^α	3643,5 ^α - 167 kg, 5%
Senf-2 ^α	392 ^α	3684 ^α	3680 ^α	
Lein ^α	394 ^α	3703 ^α	3677 ^α	3779 ^α
Lein-2 ^α	412 ^α	3872 ^α	3881 ^α	
EIP ^α	396 ^α	3720 ^α	3704 ^α	3781 ^α
EIP-2 ^α	410 ^α	3853 ^α	3858 ^α	



- Getreide doppelter Reihenabstand
- Maissorten (Silo & KM)
- Sojasorten
- Raps im Gemenge
- Speiseleguminosen im Gemenge mit BG
- Untersaaten
- Winterharte ZWF vor Mais & Soja
- Soja in extensiver Lage

Danke für die Aufmerksamkeit!



Prosit Neujahr

Marion Gerstl
Boden.Wasser.Schutz.Beratung, LK OÖ
Auf der Gugl 4, 4021 Linz
Tel.: +43 50 6902 1567
marion.gerstl@lk-ooe.at